



WOB SP 2H

Teil 2: Neues im

VW T2 Camper

Mercedes 280 SE

3.5 V8 Cabrio



ZEPPELIN







Der Zeppelin Atlantic Automatic GMT Zeitmesser setzt auf ein revolutionäres neues Automatikwerk, das die GMT-Funktion mit springend einstellbarem Hauptstundenzeiger (Flyer-GMT) erstmals aus der Luxusklasse in erschwingliche Preisbereiche holt - möglich gemacht durch das Kaliber 9075 der japanischen Traditionsfirma Miyota. Die Weltkugel-Darstellung auf dem Zifferblatt symbolisiert "Die Welt am Handgelenk" für all jene, die regelmäßig zwei Zeitzonen im Blick behalten wollen. Jetzt auf www.zeppelin-uhr.de und im Fachhandel erhältlich.



Scannen und Modell online entdecken

#PioneersOfTheSky www.zeppelin-uhr.de



Schön abgeschoben

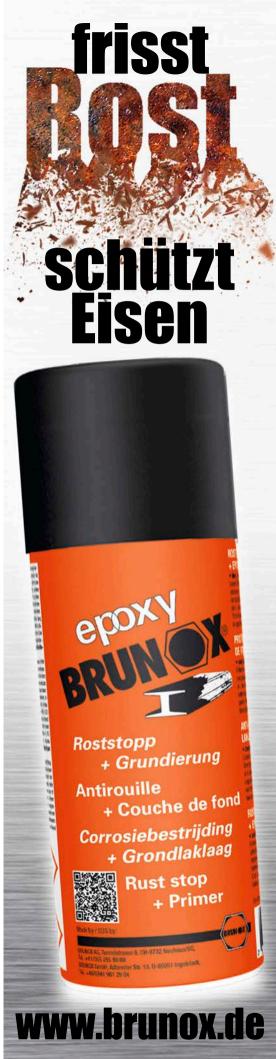
Lieber Oldtimerfreund,

in diesen Zeiten sehnt man sich ja nach Altbekanntem und Beständigem. In Sachen Auto gerät da das gute alte Coupé wieder in den Blick. Jener Autotyp, der angesichts der immer stärker ausufernden SUVritis scheinbar gänzlich zu verschwinden scheint. Erinnern Sie sich? In den Siebzigern war das zweitürige Fließheck so populär, dass jeder Hersteller gleich mehrere davon im Programm hatte. Inzwischen gilt die Karosserieform als Auslaufmodell. Ein Oldtimer in Coupéform könnte da reizvoll sein. Wenn, ja wenn nicht die Ersatzteillage langsam immer kritischer werden würde. Branchenprimus Mercedes war jahrelang Garant für eine sichere Versorgung, inzwischen sieht es dort ziemlich düster aus. Aber auch bei BMW scheint man die Klassik nur noch als netten Marketinggag zu verstehen. Wie sonst erklärt es sich, dass für das einstige Vorzeigeobjekt 850 CSI die Mobilität nur noch mit Trick 17 und viel Geduld zu erhalten ist. Wozu BMW das Auto noch auf Anzeigenmotiven zeigt, bleibt unklar. Vielleicht stimmt es da versöhnlich, dass bei dem Kompaktklassiker VW

Golf GTI die Situation deutlich besser ist. Das Auto wird bald 50 Jahre alt und inzwischen kosten gute GTI richtig gutes Geld. Doch keine Angst, auch solche mit leichten Fehlern lassen sich gut reparieren. Die einfache Technik und viele Nachbauteile machen es möglich. Und wo wir gerade beim Selbermachen sind, sei noch auf unseren Camping-Bus-Umbau hingewiesen. Noch ist ja Winter und da bietet es sich an, zügig weiterzumachen. Diesmal dämmen wir den Bus und setzen ein neues Dach ein. Alles nicht ganz einfach, doch mit etwas Ruhe und Geduld durchaus machbar. Wer dann noch Lust hat, schaut sich unser Tutorial fürs Reifenwechseln an. Denn auch bei solchen einfachen Tätigkeiten kann man jede Menge (gefährliche) Fehler machen. So gerüstet geht es dann in die Winterpause, und es bleibt Zeit, die nächsten Touren auszuarbeiten. Anregungen dazu gibt unsere Ostdeutschland-Reise, die auch über zahlreiche Campingmöglichkeiten verfügt. Oder Sie reisen im Coupé, elegant und mit der Freude an einer beinahe vergessenen Fahrzeuggattung.

Herzlichst Ihr Sven Jürisch

Besuchen Sie uns im Internet: www.autoclassic.de





12 Schöne Bescherung

TITEL Feines Design und aufwendige Technik. Der Reiz der vier Luxuscoupés ist offensichtlich. BMW 3,0 CSI, Fiat 130, Citroën SM und Jaguar XJ C im Vergleich.

30 Das ist Spitze

VERGLEICH Sie waren die Topmodelle deutscher Premiumhersteller und sind bis heute faszinierend. Doch wie fahren sich die V-12-Coupés BMW 850 CSI und Mercedes-Benz S 600 CL?

40 Schräge Nummer

TOP TEN Coupés auf Basis der Mittelklassemodelle waren in den 70ern sehr beliebt. Zehn längst vergessene Modelle für kleines Geld stehen zur Auswahl.

48 Exotischer Käfer

PORTRÄT Der Volkswagen SP2 gilt vielen als das schönste Käfer-Derivat. Hierzulande ist das Coupé eine echte Rarität. Ein Exemplar haben wir gefahren und das macht Lust auf mehr.

58 Lieb und teuer

KAUFBERATUNG Keiner hätte damals den Erfolg des Golf GTI vorhergesehen. Inzwischen ist der Kompaktsportler eine Ikone. Worauf beim Kauf zu achten ist, klärt die Kaufberatung.

114 Krisenfest?

BENZINGESPRÄCH Wie begegnet man beim Werkzeughersteller HAZET den gestiegenen Energiepreisen? Wir sprachen mit Pressesprecher Carsten Scholz.









MENSCHEN & MOTOREN

22 Big Boss

LESERAUTO Einst war die große Tatra-Limousine für die oberen Tausend der DDR. Heute pflegt ein Liebhaber die Funktionärslimousine. Wir trafen ihn am Gebäude der Fahrbereitschaft der SED.

26 Italiens Designkönig

HISTORIE Pininfarina schuf unzählige Design-Ikonen. Inzwischen sind die Werke geschlossen, die Marke liegt brach. Wir schauen auf die Historie der Italiener.

54 Heidschnucken-Express

HÄNDLERPORTRÄT Auto-Klassiker in der Heide sind das Steckenpferd der Classic Garage Celle. Wir präsentieren diesen Oldtimerhändler und erzählen von seinen Plänen.

86 Sternenglanz

EVENT Das Mercedes-Treffen hat Tradition, die Stimmung passt. Grund genug für uns, "Schöne Sterne" in Hattingen einen Besuch abzustatten. Für jeden Geschmack war etwas dabei.



Volkswagen S



88 Schöner Osten

REISE Wer für Architektur ein Auge hat, der ist mit unserer Reise in die Wiege des Bauhaus-Stils gut beraten. Doch auch für Fans von Industrieromantik bietet die Tour in den Osten jede Menge Reize.

108 Sündhaft teuer

TRAUMKLASSIKER Mit dem 280 SE 3.5 V8 Cabriolet garantiert Mercedes dem Besitzer maximale Exklusivität.

Fahrzeuge in dieser Ausgabe

Audi 100 Coupé S5	6
Audi Coupé1	1
3MW 3,0 CSI 1	2
3MW 850 CSI 4	0
Citroën SM 1	2
DAF 55 Coupé 4	0
Fiat 130 Coupé 1	2
Fiat 128 SP 4	0
Ford Capri 4	0
Jaguar XJ C1	2
Lancia Beta Coupé 4	0
Matra Bagheera4	0
Mercedes-Benz S 600 CL 4	0
Mercedes-Benz 280 SE 3.5 10	8
Opel Kadett C Coupé 4	0
Opel KAD 8	8
Peugeot 304 Coupé 4	0
Peugeot 406 Coupé1	1
Renault 15/17 4	0
Saab 99 Coupé 4	0
Volkswagen Corrado 1	1
Volkswagen Scirocco 4	0
Volkswagen Golf GTI 5	8
Volkswagen SP2 4	8

AutoClassic-Händler in Ihrer Nähe finden Sie auf www.mykiosk.com

RUBRIKEN

3	Editorial	1	94	Leserbriefe
6	Auftakt	-	94	Impressum
8	Panorama	-	106	Shop
63	Markt		113	Vorschau
80	Termine	İ	114	Interview

SERVICE & WERKSTATT

96 Alles Lüge?

SERVICE Das Scheckheft bestimmt den Oldiewert. Doch was, wenn es gefälscht ist? Und woran erkennt man das?

98 Wechselstimmung SERVICE Reifenwech-

seln wie ein Profi. Wie es geht und was man dazu braucht, zeigt unser Tutorial



102 DIY-Bus-Ausbau WERKSTATT Mit der Dämmung und dem Dachausbau geht unser Wohnmobilumbau in

die zweite Runde.

AUTO CLASSIC 1/2024 5



Text: Sven Jürisch • Foto: Hersteller

m September 1963 stellte Porsche auf der IAA in Frankfurt mit dem Porsche 901 den Nachfolger des Porsche 356 der Öffentlichkeit vor. Rund 78.000 Fahrzeuge hatte Porsche von diesem Typ gefertigt, nun soll das neue Modell für Wachstum sorgen. 1965 beginnt die Serienfertigung des kurz zuvor in 911 umbenannten Modells. Ein Sportwagen in klassischem Sinne mit einer eleganten Coupé-Silhouette.

Der zunächst nur als Coupé gebaute 911 hat eine selbsttragende Karosserie und wird von einem neuen 2,0-Liter-Sechszylinder-Boxermotor angetrieben, der zunächst 130 PS leistet. In weiten Teilen wird das Fahrzeug von Hand im Werk 2, dem Gutbrod-Bau, aufgebaut. Fertige Fahrzeuge lagern aus Platzgründen rund um die Produktionshalle.

Bereits 1969 wird mit dem Bau 41 ein mehrgeschossiges Produktionsgebäude mit 15.000 Quadratmetern errichtet, was die Produktionskapazität von einst 70 auf nun 90 Fahrzeuge steigert. Die Motorenfertigung war be-

reits ab 1965 an einen separaten Standort ausgelagert worden. Bis heute ist der Bau 41 Produktionsort der zweitürigen Sportwagen und damit Heimat vieler automobiler Träume. Die aufwendige Handarbeit ist allerdings inzwischen weitestgehend Geschichte. Porsche setzt inzwischen auf eine hochmoderne Produktion und entlastet so auch die Mitarbeiter. Denn auch wenn ein 911 zum Niederknien ist, den ganzen Tag lang möchte das heute niemand mehr machen.







> VW-NUTZFAHRZEUGE BIETET BULLIS FÜR JEDERMANN

Mal ausprobieren

er schon immer mal das Fahrgefühl in einem Volkswagen-Nutzfahrzeug-Oldtimer erleben wollte, selber aber keinen besitzt, kann bei VW den Traum tageweise mieten. Volkswagen Nutzfahrzeuge bietet diverse Generationen und Modelle des Kultmobils zur Anmietung an.

Ganz gleich, ob ein "Silberfisch" als Hochzeitsauto, ein "Westfalia" oder der T1 "de Luxe" von 1965 für den Ausflug an die See, VW hat sie alle. Vollständig einsatzfähig, versichert und bereit, ein Abenteuer zu erleben, bietet sich so eine gute Gelegenheit, in die Bus-Gemeinschaft zu schnuppern. Alle Bullis stehen zentral in 30165 Hannover-Vahrenwald zur Abholung und Rückgabe bereit. Über Preise und Verfügbarkeiten informiert die Seite www.volkswagen-nutzfahrzeuge. de/. Allerdings ist rechtzeitiges Reservieren wichtig, denn die Busse sind sehr gefragt, wen wundert's.



Legende außer Haus

> CLAUS MIRBACH TRITT AB

it 86 Jahren gehört der Hamburger Oldtimer-Händler Claus Mirbach inzwischen selbst zum alten Eisen, und doch konnte er bis jetzt die Finger nicht vom Altblech lassen. Mirbach gilt als einer der ältesten Händler der Republik in dieser Sparte und übergab sein Geschäft nun an seinen Nachfolger Frank Sawatzki. Eingestiegen in den Oldtimer-Handel ist Claus Mirbach bereits 1958 in Frankreich, und das eher zufällig: Als 20-Jähriger kaufte er einen alten Bugatti vom Schrottplatz in Nizza für 500 DM, der wenig später für 3500 DM in Hamburg an seinen neuen Besitzer ging. Mirbachs Interesse war geweckt, und er baute das Geschäft erfolgreich aus. Mit Ewnde 20 fuhr Mirbach im Bentley durch die Stadt. 1987 verkaufte er sein Unternehmen, um am Ende doch noch einmal neu durch- U zustarten. Jetzt, 2023, ist aber endgültig Schluss. Künftig will er mit seiner Frau dem neuen Eigentümer nur noch beratend und mit seinen Kontakten zur Seite stehen.

Ausgerollt

> FELGENHERSTELLER BBS ERNEUT INSOLVENT

ei Fans gelten die dreiteiligen BBS-Alufelgen bis heute Bei Fans gelten die areiteiligen bbornatiogen als das Nonplusultra, wenn es um die richtige Alufelge für einen Klassiker geht. BBS aus Schiltach war vor allem in den 70er- bis 90er-Jahren DIE Marke für den schicken Schuh des Automobils. Doch nach drei Insolvenzen (2007. 2011 und 2020) ist nun auch der vierte Versuch zu überleben gescheitert. Hohe Energiekosten und deutliche Kaufzurückhaltung der Kunden, wohl auch verursacht durch unglückliche Designwahl, führten zur erneuten Insolvenz. Zuletzt gehörte BBS zur amerikanischen KW automotive North America Inc. Was aus dem angeschlagenen Unternehmen wird, ist ungewiss. Für Klassikerfreunde war es allerdings schon lange keine Adresse mehr, da BBS die Versorgung mit Ersatzteilen für die Alufelgenklassiker seit geraumer Zeit eingestellt hatte.



BBS-Klassiker gehören bereits heute zu den gesuchten Raritäten der Szene



Zukunft für Motor-Talk

> GUTEFRAGE.NET ÜBERNIMMT MOTOR-TALK

ange Zeit sah es so aus, als würde Deutsch-lands beliebteste Plattform für Autofans gegen Ende des Jahres 2023 für immer vom Netz gehen. Betreiber mobile.de sah das Portal als wenig gewinnträchtig und suchte einen Käufer. Motor-Talk ist vor allem in der Szene beliebt, findet sich dort doch das geballte Fachwissen der Community zu allen möglichen Fragen rund um altes und auch neues Blech. Seit der Gründung 2001 sind nach Unternehmensangaben rund 65 Millionen Beiträge auf Motor-Talk erschienen, aktuell sollen rund 3,6 Millionen Nutzer im Monat die Seite besuchen. Moderiert werden die Foren, in denen Autofahrer sich über ihre Fahrzeuge austauschen, in der

Gerettet. Das umfangreiche

aus Nürnberg.

Wissen des Portals bleibt erhalten Regel von Ehrenamtlichen. Gutefrage.net sieht in der Übernahme eine gute Möglichkeit, sein Portfolio zu erweitern und das Portal auszubauen, so Philipp Graf Montgelas, CEO von gutefrage.net

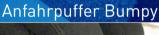














Universal Gummimatte



EINFACH NACHHALTIG



CO₂ Einsparung durch kurze Transportwege

Recycling nach Lebensende möglich



www.profimat.com

zer rostet schneller, als er fährt und gehört

heute leider zu den Mercedes-Benz-Model-

Totalschaden bei Kienle

kaufsräume. Das Modell löst den W 140 ab.

der in Deutschland kein großer Erfolg war.

> OLDTIMERRESTAURATOR STELLT INSOLVENZANTRAG

Mit Datum vom 30.10.2023 hat der renommierte Oldtimerhändler Kienle



rund 1,1 Millionen und auch im Folgejahr langte es gerade einmal für einen Gewinn von knapp 50.000 Euro. Be-

Automobiltechnik GmbH aus Ditzingen einen Insolvenzantrag beim zuständigen Amtsgericht Ludwigsburg gestellt. Vorausgegangen waren umfangreiche Ermittlungen der Staatsanwaltschaft Stuttgart wegen des Verdachts des Handels bzw. in Verkehr bringens gefälschter Oldtimer der Luxusklasse. Allerdings ist die Beweislage bislang dünn und stichhaltige Beweise fehlen.

Das bei Kienle die Geschäfte in der Vergangenheit nicht mehr allzu rund liefen, belegt der zuletzt veröffentlichte Geschäftsbericht. So verbuchte das Unternehmen 2020 einen Jahresfehlbetrag von reits vor der Pandemie lag die Eigenkapitalquote des Unternehmens bei knapp 5,9 Prozent und die Verbindlichkeiten bei knapp 16,8 Millionen Euro. Zudem litt das internationale Geschäft unter den Restriktionen der Pandemie und kommt nun wegen der schwierigen Finanzlage an den Weltmärkten und der Umweltdiskussion nicht schnell genug wieder in Schwung. Immerhin benötigte das Unternehmen 2021 allein fast eine halbe Million Euro für Zinsen. Um die Zukunft für die knapp 100 Mitarbeiter zu sichern entschloß sich Klaus Kienle, der 1984 den Betrieb gründete, zu dem Insolvenzantrag.

Traurige Nachricht

> ALPINA-GRÜNDER BOVENSIEPEN STIRBT MIT 87 JAHREN

Für Fans war er die Instanz, wenn es um schnelle und exklusive Autos von BMW ging. Burkard Bovensiepen, Gründer der Alpina GmbH in Buchloe, verstarb am 12. Oktober 2023 im Alter von 87 Jahren. Angefangen hatte Bovensiepen mit einem Tuning-Kit für die BMW "Neue Klasse". Es folgten Tuningsätze, die über das BMW-Händlernetz vertrieben wurden. Das Geschäft blühte und Alpina bekam sogar Herstellerstatus und lieferte bei BMW ans Bans an. Erkennbar



Elegante Weine und schöne Autos waren sein Leben

waren die Fahrzeuge meist an den Alpina-Rädern und dem typischen Streifendekor. 2022 verkaufte Alpina die Markenrechte an BMW.

Bunte Republik

schen Straßen unterwegs sind.

meisten inzwischen nicht mehr auf deut-

> DREILINDEN VERKAUFT



Gesehen hat sie fast schon jeder, besucht haben sie in den letzten Jahren nur wenige. Die prägnante Autobahnraststätte "Dreilinden" mit ihrem halbrunden Turm fungierte einst als Kontroll-Checkpoint "Bravo" für den Transitverkehr nach Bayern. 1973 wurde sie erbaut, seit 2002 stand das Gebäude an der A 115 in der Nähe des Wannsees leer, nun hat die Berliner Autohaus-Kette König GmbH zugegriffen und plant nach der Sanierung des in die Jahre gekommenen Bauwerkes einen Treffpunkt für Automobilbegeisterte inklusive Gastronomie. Schon 2012 hatte ein Investor versucht, einen Oldtimerhandel dort aufzuziehen. Das Projekt scheiterte.